

# Décès

Autor(en): **Renevier, E.**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **8 (1903-1905)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

La **Kohlenkommission**, sous-commission pour la recherche de la houille, présente le rapport que voici :

1. Le travail de M. le D<sup>r</sup> E. KISSLING : *Die Molassekohlen westlich der Reuss*, est imprimé, et sera expédié dans quelques semaines.

2. M. le D<sup>r</sup> LEO WEHRLI aura bientôt fini l'étude de la houille dans la *région alpine*.

3. M. le professeur D<sup>r</sup> FR. MÜHLBERG a étudié les dossiers concernant la houille dans le Jura, qui se trouvent dans les archives de Bâle et de Soleure.

La **Commission géotechnique suisse** continue ses travaux autant que son modeste crédit le lui permet. Elle aura bientôt fini les levés des *gîtes d'argile* en Suisse, et en publiera les résultats dans une monographie.

La revision de la *Carte des matières premières de la Suisse* (Rohmaterialkarte) avance, grâce aux travaux de MM. les professeurs DUPARC et SCHMIDT.

Zurich, le 20 août 1903.

Le président : D<sup>r</sup> ALB. HEIM, prof.

Le secrétaire : D<sup>r</sup> AUG. ÆPPLI.

## DÉCÈS

Tous nos confrères seront, comme moi, douloureusement surpris par l'annonce de la mort de mon excellent ami, l'éminent paléontologiste de Munich :

**Prof. D<sup>r</sup> Karl von Zittel**

survenue le 5 janvier au soir.

Voici ce qu'il m'écrivait le 6 novembre 1903 :

« Für Ihre theilnehmende Anfrage sage ich Ihnen meinen herzlichsten Dank. Ich war im Anfang dieses Jahrs in der Tat nicht unbedenklich an einem Herzleiden erkrankt, habe mich aber wieder ziemlich gut erholt, so dass ich meine Vorlesungen abhalten kann. Leider ist mir Anfangs Oktober ein Unfall passiert, indem ich von einem Radfahrer umgerannt wurde, und einen Bruch der Knie-scheibe erlitt. Ich fange jetzt langsam an, wieder zu gehen. »

J'adresse à la famille les regrets sympathiques de la *Société géologique suisse*.

E. RENEVIER, prof.

Lausanne, 30 janvier 1904.